

Rogenhofer Susanne

Vorname: Susanne

Nachname: Rogenhofer

Nickname: Sweet Susie

erfasst als: DJ Interpret:in Veranstalter:in

Genre: Pop/Rock/Elektronik

Subgenre: Elektronische Musik

Geburtsjahr: 1971

Geburtsort: Wien

Geburtsland: Österreich

Sweet Susie ist seit 1994 von Europa bis Asien als DJ und Elektronik-Musikerin unterwegs. Durch ihre künstlerische Offenheit und ihr Interesse für verschiedene Genres und Stile reicht ihr musikalisches Spektrum von Club bzw. Pop- und E-Musik bis zu Klangkunst.

Gemeinsam mit ihrem musikalischen Partner Mani Montana hat sie die Digital Labels "Private Pleasure" gegründet, auf denen u.a. popige Radioedits und Club Tunes erscheinen, sowie "La Place" für experimentelle Releases.

Seit 1995 gemeinsam mit [Gümix](#) und [Sugar B](#) Veranstalterin des legendären Dub Clubs im [Flex](#), wo viele bedeutende nationale und internationale Acts gastierten. Als bildende Künstlerin befasst sie sich u.a. mit Natur und Ekstase.

Ausbildung

Wien HTL für Textilindustrie (Spengergasse), Fachschule Musterzeichner

Wien Grafisches Kolleg für Multimedia

[Akademie der bildenden Künste Wien](#) Wien Studium Kunst und Fotografie (Matthias Herrmann), Diplom 2008

[Akademie der bildenden Künste Wien](#) Wien Studium Kunst und kommunikative Praxis (Roman Horak), Diplom 2014

Tätigkeiten

1994 seitdem Dj und Elektronik-Musikerin - Auftritte in vielen namhaften Clubs

und Festivals weltweit, bspw. im Flex, Fluc, Conrad Sohm, Ars Electronica; Batofour (Paris), Maria am Ostbahnhof (Berlin), Ghetto (Istanbul), Soundstuff Festival (Hanoi), Clandestino (Göteborg), Underworld (Taipei), Rote Fabrik (Zürich), La Paloma (Barcelona), Lux (Lissabon), Electro Blog Festival (Triest), Sonica (Ljubljana) u.v.m.

1995 - 2007 Wien Veranstaltung des Dub Clubs im Wiener Flex (gemeinsam mit den Künstlern Gü-mix und Sugar B)

2004 seitdem Kooperationen mit Manni Montana (bekannt durch das Electronic Duo BASK) bei zahlreichen CD-releases

2006 Arrangement von "KV 2006, inspired by W.A. Mozart" für das Mozartjahr 2006

2010 Gründung des Projekts "Contact", mit dem Ziel Musiker unterschiedlichster Genrebereiche zu vernetzen

2010 Komposition des Sounds für das Stück "Weissbrotmusik" der Wiener Wortstätten

2010 Wiener Festwochen Kuratierung des Projekts "Asian Village" im Rahmen des "Into the City"-Programms

2010 Brunnenpassage - KunstSozialRaum Wien Leitung einer Dj- und Soundproduction-Klasse (Kooperationsprojekt der Wiener Festwochen)

2010 - 2012 Gründung und Organisation von "famous - platform for famous female culture" (zusammen mit der Kulturanthropologin Silvia Jura)

2012 Wiener Festwochen weitere Zusammenarbeit mit "Into the City" - Kuratierung des Musikprogramms des Projekts "Paradis Artificiels" von Lukas Matthaei

Kooperationen mit Tini Trampler, Elisabeth Penker, G Rizo, Gina Mattiello, Celia Mara, u.v.m

Kulturarbeiterin und Kuratorin im Bereich der Popkultur und an der Schnittstelle zur Kunst

musikalische Beraterin für diverse Institutionen, wie etwa Fluc, Flex, EGA MA57, Frauemministerium, Ghetto Club/Istanbul u.v.m.

Leitung von Kursen und Workshops für Soundproduction und Djing wie z.B. an der Akademie der bildenden Künste Wien, Ars Electronica, FH St. Pölten, Verein Wiener Jugendzentren etc.

Aufführungen (Auswahl)

European Music Festival (Hanoi, Vietnam)

Clandestino Festival (Göteborg, Schweden)

RadioKulturhaus Wien Lange Nacht der Musik

Diskografie:

- 2007: Oxyène (Sweet Susie & Manni Montana feat. Marcel Khalife/Oud und Alice Schneider/Vocals)

- 2007: Bachmann Jazz (Sweet Susie & Encounters feat. Alice Schneider; Cracked an Egg Rec.)
- 2006: KV, inspired by W. A. Mozart (Sweet Susie & Manni Montana; Quinton Rec.)

Links [mica-Artikel: FEMOUS ORIGINS @ ARS ELECTRONICA \(2011\)](#)

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)